

	Antrags-Nr.	
	0228-AT/2015	

Antrag

Rexrodt, Gisela Stadträtin

Betreff
Antrag des Stadtratsmitgliedes Frau Rexrodt - Brücke Karolinenstraße

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzungstermin	
Haupt- und Finanzausschuss	Ö	10.03.2015	
Stadtrat der Stadt Eisenach	Ö	17.03.2015	

I. Beschlussvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, den vom Stadtrat am 17.07.2014 einstimmig beschlossenen Antrag der CDU-Fraktion bis zur Sitzung des Stadtrates am 28.04.2015 in folgenden Punkten/Fragen umzusetzen:

- **Untersuchung, ob und wie die Brücke über den Mühlgraben im Verlauf der Karolinenstraße instandgesetzt werden kann?**
- **Ob und zu welchen Kosten ein Ersatzneubau errichtet werden muss?**
- **Über das Ergebnis wird der zuständige Bauausschuss informiert!**
- **Das Ergebnis wird im Rahmen einer Bürgerversammlung vorgestellt und diskutiert!**
- **Darauf basierend wird unverzüglich eine Fördermittelanfrage beim Land Thüringen gestellt!**
- **Der Stadtrat wird darüber in Kenntnis gesetzt!**

II. Begründung

In der Sitzung des Stadtrates vom 27.01.2015 äußerte die Oberbürgermeisterin unter dem TOP 16 „Umsetzung von Beschlüssen“ zum Beschluss Karolinenbrücke:

„Die Planungsleistungen haben sie mit dem Haushalt beschlossen, demzufolge ist es schlicht gelogen, dass dieser Antrag nicht umgesetzt wurde.“

Die Äußerungen der Oberbürgermeisterin basieren sicher auf einem Missverständnis hinsichtlich des Inhaltes des Antrages der CDU-Fraktion und der Tatsache, dass der Oberbürgermeisterin der genaue Wortlaut des Antrages/Beschlusses nicht mehr in Erinnerung war.

Der Inhalt des CDU- Antrages und des Beschlusses des Stadtrates beinhaltet nicht die Ausschreibung der Planungsleistungen, sondern die oben im heutigen Antrag genannten Punkte.

Die von der CDU genannten Maßnahmen in ihrem vom Stadtrat einstimmig beschlossenen Antrag sind die notwendigen Vorleistungen für die Planungsleistungen, den Erhalt von Fördermitteln und eine mögliche Ausschreibung und Realisierung des Brückenneubaus und dienen der weiteren Entscheidungsfindung des Stadtrates.

Rexrodt, Gisela
Stadträtin